

Datenschutzhinweise

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM) nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung für Bewerbungsverfahren. Diese Informationen gelten für alle Bewerber, die sich bei der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM) initiativ oder auf eine ausgeschriebene Stelle bewerben.

<p>Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen und seines Vertreters:</p> <p>LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH, Fritz-Elsas-Straße 31, 70174 Stuttgart. DS-GVO@lbbw-am.de vertreten durch die Co-Vorsitzenden der Geschäftsführung Herrn Frank Hagenstein und Herrn Thomas Rosenfeld sowie Herrn Dr. Dirk Franz; geschäftsansässig ebenda.</p>
<p>Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:</p> <p>Herrn Ludger Viktora, Am Hauptbahnhof 2, 70173 Stuttgart, Telefon: 07 11 1 27-7 34 95, Telefax: 07 11 1 27-6 67 34 95, Ludger.Viktora@lbbw.de</p>
<p>Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen sowie Rechtsgrundlage hierfür:</p> <p>Die LBBW AM verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zu Bewerbungszwecken. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO (Einwilligung). Die Datenverarbeitung dient der Durchführung des Bewerbungsverfahrens. Sofern die Verarbeitung Ihrer Daten auf einer Einwilligung beruht, haben Sie jederzeit das Recht, die Einwilligung mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Dieses gilt auch für Einwilligungen, die Sie vor Inkrafttreten der DS-GVO erteilt haben. Soweit besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 Abs. 1 DS-GVO verarbeitet werden, dient dies im Rahmen des Bewerbungsverfahrens der Ausübung von Rechten oder der Erfüllung von rechtlichen Pflichten aus dem SGB IX.</p>
<p>Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden und Quellen, aus denen diese stammen:</p> <p>Es werden von allen Bewerbern zur Durchführung des Bewerbungsprozesses die notwendigen personenbezogenen Daten gespeichert und verarbeitet. Dieses sind unter anderem die Personen-Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Staatsangehörigkeit, Geschlecht, Geburtsdatum, Geburtsort), Kontaktdaten (wie private Anschrift, private Telefonnummer, E-Mail-Adresse), Daten zur Abrechnung von Fahrtkosten (z.B. Kontodaten), Daten über die bisher erbrachten Leistungen (z.B. Zeugnisse, Beurteilungen).</p> <p>Es können auch besondere Kategorien personenbezogener Daten gespeichert und verarbeitet werden. Dieses geschieht zum Beispiel in Bezug auf eine Schwerbehinderteneigenschaft im Zusammenhang mit der Förderung der Rechte schwerbehinderter Bewerber Ihre personenbezogenen Daten werden in der Regel direkt bei Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses erhoben.</p> <p>Daneben können wir Daten von Dritten (z.B. Stellenvermittlung) erhalten haben oder erheben Daten aus öffentlich zugänglichen, zulässigerweise gewonnenen Quellen (z.B. im Internet von berufsorientierten Netzwerken wie Xing, LinkedIn).</p>
<p>Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:</p> <p>Innerhalb des LBBW Konzerns erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen (z.B. Personalabteilung, Fachbereich, Betriebsrat, Schwerbehindertenvertretung, im Einzelfall, soweit Einbindung erforderlich, zuarbeitende Stabsbereiche).</p> <p>Die LBBW AM bedient sich zur Erfüllung ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zum Teil externer Dienstleister, die im Rahmen einer Auftragsverarbeitung ebenfalls Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten können.</p> <p>Auch von der LBBW AM eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu den genannten Zwecken Daten erhalten. Dieses sind Unternehmen in den Kategorien IT-Dienstleistungen, Logistik, Eventmanagement, Druckdienstleistungen und Telekommunikation.</p>
<p>Absicht des Verantwortlichen, die personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln:</p> <p>Diese Absicht besteht nicht.</p>
<p>Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert oder, falls dieses nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:</p> <p>Die LBBW AM löscht Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die oben genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten in der Regel 6 Monate gespeichert. Dies ergibt sich regelmäßig durch rechtliche Nachweis- und Aufbewahrungspflichten. Außerdem kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen die LBBW AM geltend gemacht werden.</p>
<p>Hinweis, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob die betroffene Person verpflichtet ist, die personenbezogenen Daten bereitzustellen und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte:</p> <p>Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten für die LBBW AM ist weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Eine Verpflichtung zur Bereitstellung besteht nicht. Folge einer Nichtbereitstellung kann sein, dass mit Ihnen der gewünschte Vertrag nicht abgeschlossen werden kann.</p>
<p>Betroffenenrechte:</p> <p>Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer</p>

Datenschutzaufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG.

Hinweis auf das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde:

Die für die LBBW AM zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Baden-Württemberg

Herrn Dr. Stefan Brinck, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, Telefon: 07 11 6 15 54 10, Telefax: 07 11 61 55 41 15

Wenn die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a) DSGVO beruht, einen Hinweis auf das Bestehen des Rechts, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird:

Die erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Falle eines Widerrufs wird die LBBW AM die betreffenden Lichtbilder bzw. Kurzlebensläufe nicht länger veröffentlichen. Eine auf Grund der Einwilligung bereits erfolgte Veröffentlichung kann naturgemäß nicht rückgängig gemacht werden.

Hinweis auf das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Art. 22 Absätze 1 und 4 DSGVO:

Es erfolgt weder eine automatisierte Entscheidungsfindung, noch Profiling.

Stand: Oktober 2020